Grand Mont

Schulort:	Grand Mont	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Lausanne	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Le Mont-sur-Lausanne	Gemeinde 2015:	Le Mont-sur-Lausanne
		Kirchgemeinde 1799:	Le Mont-sur-Lausanne		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 240-241v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1883: Grand Mont, [http://www.stapferenquete.ch/db/1883].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Grand Mont (Niedere Schule, reformiert)

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	*Au Grand Mont,*
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	*Maisons réüniës faisant partie de la Paroisse du Mont, divisé en trois Gd. Mont, petit Mont, & Planches*
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	*A la Commune du Mont.*
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	*de la Paroisse du Mont & de l'Agence du dit lieu*
I.1.d	In welchem Distrikt?	*de Lausanne*
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	*Leman*
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	*quart d'heure des les maisons les plus éloignées*
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	*Chalet au Renard, Budron, Mompacot, la longeraie, Etavé, la Couillavionaz, la Wiannaz, Grange du Chatelard,*
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	*Comme ci dessus est dit.*
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	*Chalet au Renard, sept longeraye neuf Etavé, trois.*
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	*||[Seite 2] Lausanne, une lieuë, Romanel, demi lieuë, Morrens trois quart de lieuë, & Cugy trois quart de lieue; Contrée froide et sujette à beaucoup de Neiges.*
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	*La prière, la Lecture, l'Ecriture l'Arthque., La Musique vocale, & la Réligion.*
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	*On tient l'Ecole en hiver & en Eté six heures par jour.*
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	*Le nouveau Testament, petit et grand Catéchisme d'Ostervald, Psaumes, la Palette.*
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	*Le Pasteur est chargé de l'inspection il fait avec les Anciens de la Paroisse deux visites solemnelles par Année; C'est à eux à repondre à cette question*
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	*six heures excepté lEté quand il ne vient point d'Enfans*
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	*Distribués selon leur portée et autant que la chose se peut dans une Chambre très petite.*
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	*Le Pasteur avec des préposés de la Commune par un examen approuvé par le Magistrat de Lausanne*
III.11.b	Wie heißt er?	*Jean François Corbaz, fils.*
III.11.c	Wo ist er her?	*du Mont.*
III.11.d	Wie alt?	*||[Seite 3] né en septante six.*
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	*n'est pas marié.*
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	*Des l'Année 1793.*
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	*Aux Ecoles de Charité de Lausanne, comme élève Régent.*
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	*fonctionner tous les Dimanches à l'Eglise & des prières sur semaine.*
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	*quarante.*
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	*dix neuf garçons et 23 filles, la fréquentation en est assez régulière l'hiver, et en Eté les petits.*
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	*Environ 25 toises, pour un Jardin & une Cheneviére*
IV.13.b	Wie stark ist er?	*à deux Livres par année soit Vingt baches*
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	*La Commune.*
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	*non.*
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	*Les non Bourgeois payent trois L. par Enfans par Année.*
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	*Portion de Maison vieille, humide & mal éclairée*
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	*Une Chambre pour l'Ecole trop petite et une Cuisine & un Cavot à côté, et une Chambre dessus.*
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	*La Commune.*
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	*||[Seite 4] Argent 46 L. Bléd ou messel quarante quard, de plus une gratification de quatre quart de la Ville de Lausanne & point de vin et huit L. pour le Bois.*
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	*de la Caisse Communale.*
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 240-241v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	10.04.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1883BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_240-241v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Grand Mont**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Weiler
Eigenständige Gemeinde?	Nein
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	538452
Geo. Länge	156712

Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Lausanne	Kanton 2015	Waadt
Agentschaft 1799	Le Mont-sur-Lausanne	Amt 2000	Lausanne
Kirchgemeinde 1799	Le Mont-sur-Lausanne	Gemeinde 2015	Le Mont-sur-Lausanne
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Grand Mont (ID: 2535)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Teilweise

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Religion/Christliche Unterweisung Lesen Schreiben Arithmetik/die 4 Species Singen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		19
Mädchen		23
Kinder		
Kinder pro Jahr	40	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4737)

Name:	Corbaz
Vorname:	Jean François

Weitere Informationen

Alter:	23
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	ledig
Hat er eine Familie?	Nein
Anzahl Kinder:	
Weitere Verrichtungen?	Ja
Herkunft:	Le-Mont-sur-Lausanne
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	6 Jahren
Lehrer seit:	6 Jahren
Erstberuf:	Keine Angaben
Zusatzberuf:	Keine Angaben